

Germany-Püttlingen: Placement services of personnel
OJ S 245/2021 17/12/2021
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Knappschaftsklinikum Saar GmbH
Postal address: In der Humes 35
Town: Püttlingen
NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken
Postal code: 66346
Country: Germany
E-mail: vergabe@rechtsanwalt-buttler.de
Internet address(es):
Main address: <https://www.kksaar.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Knappschaftsklinikum

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Knappschaft Klinikum Saar GmbH - Ausschreibung Personaldienstleister - Offenes Verfahren
gem. §§ 14, 15 VgV
Reference number: KKS2021-PD

II.1.2. Main CPV code

79610000 Placement services of personnel

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Knappschaftsklinikum Saar GmbH (Auftraggeberin) vergibt im Rahmen des hiesigen Vergabeverfahrens Leistungen eines Personaldienstleisters. Leistungsgegenstand ist insbesondere die Vermittlung von ärztlichem Personal, sowie von Mitarbeitern eines Krankenhauses in den Bereichen der Verwaltung und Pflege gegen Erfolgsprämie. Hierzu avisiert die Auftraggeberin den Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern gem. § 21 VgV.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Lowest offer: 1,00 EUR / Highest offer: 1,00 EUR taken into consideration

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79611000 Job search services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Main site or place of performance: Knappschaftsklinikum Saar GmbH In der Humes 35 66346

Püttlingen, Knappschaftsklinikum Saar GmbH - Klinik Sulzbach An der Klinik 10 66280

Sulzbach

II.2.4. Description of the procurement

A. Leistungsgegenstand

Die Knappschaftsklinikum Saar GmbH (Auftraggeberin) vergibt im Rahmen des hiesigen Vergabeverfahrens Leistungen eines Personaldienstleisters. Leistungsgegenstand ist insbesondere die Vermittlung von ärztlichem Personal, sowie von Mitarbeitern eines Krankenhauses in den Bereichen der Verwaltung und Pflege gegen Erfolgsprämie. Hierzu avisiert die Auftraggeberin den Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern gem. § 21 VgV.

Der Auftraggeberin sind je Stellenbesetzungsbedarf (Suchauftrag) grundsätzlich drei Stellenprofile zu übermitteln. Die späteste Rückmeldefrist, d.h. Übermittlung von Bewerberprofilen, beträgt 14 Tage ab Zugang des Suchauftrags beim Rahmenvertragspartner (Einzelauftrag). Der Auftragnehmer hat insbesondere die folgenden Teilleistungen zu erbringen:

- Übermittlung von Qualifikationsprofilen bzw. Bewerbungsunterlagen geeigneter Kandidaten (m/w/d) an die Auftraggeberin;
- Koordinierung der Bewerbungstermine bei der Auftraggeberin;
- Bei Bedarf Teilnahme des vertraglich zugesicherten Ansprechpartners des Rahmenvertragspartners an den Bewerbungsgesprächen
- Besprechung des Vertragsangebotes mit den jeweiligen Kandidaten (z.B. zu Kündigungsfristen, Gehaltsvorstellungen)

Die vom Rahmenvertragspartner an die Auftraggeberin heranzutragenden Bewerberprofile bestehen aus mindestens den nachfolgend benannten Unterlagen:

- Lebenslauf
- Arbeitszeugnisse
- Nachweis der Berufs- bzw. Hochschulabschlüsse
- Stellenrelevante Zertifikate
- Kündigungsfrist/Verfügbarkeit

B. Ablauf des Vermittlungsvorganges

Der Ablauf des Vermittlungsvorganges richtet sich zunächst nach der Rangfolge in dem hiesigen Vergabeverfahren. Rahmenvertragspartner werden diejenigen Bieter, welche die 5 wirtschaftlichsten Angebote eingereicht haben. Mithin wird eine Reihenfolge der 5 wirtschaftlichsten Angebote gebildet (Platzierung 1-5). Anhand dieser Reihenfolge erfolgt der jeweilige Einzelabruf.

C. Vertragslaufzeit

Vertragsbeginn ist der 01.01.2022. Die Vertragslaufzeit beträgt 4 Jahre. Der Rahmenvertrag endet damit spätestens am 31.12.2025. Verlängerungsoptionen bestehen hingegen nicht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Betreuungskonzept / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Persönliche Referenzen des Hauptsächlichpartners /
Hauptsächlichpartnerin / Weighting: 20

Price - Weighting: 60.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 193-503011](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe doctari GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: doctari GmbH

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 1,00 EUR / Highest offer: 1,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe PSC Personal Success Company e.K.

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: PSC Personal Success Company e.K.

Town: Saarbrücken

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 1,00 EUR / Highest offer: 1,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der unter den Abschnitten II.1.7) und V.2.4) ausgewiesene Betrag ist ein fiktiver Wert. Eine Veröffentlichung der tatsächlichen Beträge würde gem. § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV den berechtigten geschäftlichen Interessen eines Unternehmens schaden. Demnach ist der öffentliche Auftraggeber nicht verpflichtet die tatsächlichen Beträge zu veröffentlichen.

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6RYY03

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/12/2021